KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Zweibrücken-Land
Ortsgemeinde Battweiler
AGS-Schlüssel: 34008202

Stichtag: 31.08.2012

Hauptwohnung gesamt: 713 Nebenwohnung gesamt: 22 Einwohner gesamt: 735
Anzahl der bewohnten Straßen: 20
Anzahl der bewohnten Adressen: 257

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	362	50,771	351	49,229	713	100
davon Ausländer	1	20	4	80	5	0,701
gemeldete Nebenwohnungen	12	54,545	10	45,455	22	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**374**	**50,884**	**361**	**49,116**	**735**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	18	2,525	27	3,787	45	6,311
10-19 Jahre	46	6,452	38	5,33	84	11,781
20-29 Jahre	40	5,61	30	4,208	70	9,818
30-39 Jahre	30	4,208	29	4,067	59	8,275
40-49 Jahre	64	8,976	56	7,854	120	16,83
50-59 Jahre	58	8,135	61	8,555	119	16,69
60-69 Jahre	50	7,013	48	6,732	98	13,745
70-79 Jahre	39	5,47	39	5,47	78	10,94
80-89 Jahre	16	2,244	23	3,226	39	5,47
90-99 Jahre	1	0,14	0	0	1	0,14
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**362**	**50,771**	**351**	**49,229**	**713**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	4	0,561	10	1,403	14	1,964
3-5 Jahre	3	0,421	4	0,561	7	0,982
6-15 Jahre	34	4,769	38	5,33	72	10,098
16-17 Jahre	11	1,543	4	0,561	15	2,104
18-20 Jahre	16	2,244	9	1,262	25	3,506
gesamt	**68**	**9,537**	**65**	**9,116**	**133**	**18,654**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2013 (geb.: 01.09.2006 bis 31.08.2007)	1	0,14	2	0,281	3	0,421
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	1	0,14	1	0,14	2	0,281
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	1	0,14	1	0,14	2	0,281
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	1	0,14	3	0,421	4	0,561
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	2	0,281	5	0,701	7	0,982
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	1	0,14	2	0,281	3	0,421
gesamt	**7**	**0,982**	**14**	**1,964**	**21**	**2,945**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	235	32,959	258	36,185	493	69,144
römisch-katholisch	64	8,976	47	6,592	111	15,568
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	2	0,281	2	0,281
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	2	0,281	2	0,281	4	0,561
ohne Angabe, gemeinschaftslos	61	8,555	42	5,891	103	14,446
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**362**	**50,771**	**351**	**49,229**	**713**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	134	18,794	98	13,745	232	32,539
verheiratet	203	28,471	206	28,892	409	57,363
verwitwert	8	1,122	33	4,628	41	5,75
geschieden	17	2,384	13	1,823	30	4,208
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	1	0,14	1	0,14
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**362**	**50,771**	**351**	**49,229**	**713**	**100**

Die Daten wurden am 01.09.2012 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.